

# „Ich sage ja zum Leben!“ Bewältigungsstrategien bei Krebs

Stuttgart – Die Misteltherapie zählt heute zu den am häufigsten eingesetzten Onkologika. Als Standardtherapeutikum der anthroposophischen Therapierichtung kann der Mistelgesamtextrakt HELIXOR® sowohl im Rahmen einer palliativen als auch einer adjuvanten Krebstherapie zu Lasten der Gesetzlichen Krankenkassen verordnet werden. Dabei verbessert er begleitend zu den Tumor-Standardtherapien (Operation, Chemo- und Strahlentherapie) die Lebensqualität ganz erheblich und reduziert die chemotherapiebedingten Nebenwirkungen. Entscheidend für den Verlauf von Tumorerkrankungen ist aber auch die psychische Verfassung der Patienten. Um Krebspatienten vor allem psychologisch aufzubauen, wurde mit Unterstützung der Firma HELIXOR Heilmittel GmbH Co. KG vom renommierten Psychoonkologen Prof. Dr. W.-D. Gerber, Direktor der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie der Universität Kiel, das Hörbuch Krebs „Ich sage ja zum Leben“ aufgelegt und auf einer Festveranstaltung vorgestellt.



Präsentation des Hörbuches (v. l. n. r. Dr. Matthes, Prof. Dr. Gerber, Dr. Röder)

Die Grundlagenforschung zur Mistel erbrachte in den letzten Jahren umfangreiche Daten zu ihrer guten Wirksamkeit bei Krebspatienten. Mistellektine, die neben einer Immunstimulation auch einen zytopathischen und apoptoseinduzierenden Effekt besitzen, wurden unter anderem als hochwirksame Inhaltsstoffe identifiziert. „Daneben“, sagte Dr. Harald Matthes, Ärztlicher Leiter des Berliner Gemeinschaftskrankenhauses Havelhöhe, „weisen bestimmte Polysaccharide und Membranlipide der Mistel immunmodulierende und -stimulierende Effekte auf“. Allerdings – und das betonte Matthes – zeigt sich ein deutlich überadditiver Effekt des anthroposophischen Mistelgesamtextraktes HELIXOR® gegenüber seinen Einzelkomponenten. Die mehr als 1.000 Inhaltsstoffe zeigen insgesamt antitumoröse, ruborierende und stimulierende Effekte für den Organismus.

## Klare Datenlage zur Misteltherapie

Zum Einsatz von Mistelgesamtextrakten liegen eine Fülle von klinischen Daten bei verschiedenen Tumorentitäten vor. Insgesamt 43 prospektiv vergleichende Studien untersuchten den Einfluss der Misteltherapie auf Tumorerkrankungen, erklärte Matthes die gute Studienlage. Davon sind 26 randomisierte Studien (RCT) und 17 nicht-randomisierte Studien durchgeführt worden. „Der klinische Einsatz von Mistelgesamtextrakten ist aufgrund von Metaanalysen und systematischen Reviews für solide Tu-

more abgesichert. Seine Wirksamkeit auf die Lebensqualität konnte evidenzbasiert auf dem EBM-Level Ia/Ib nachgewiesen werden“, so Matthes. In der Piao-Studie [1] konnte mit HELIXOR® gezeigt werden, dass bei Mamma-, Ovarial- oder Bronchialkarzinom sowohl die Lebensqualität signifikant gesteigert als auch die unerwünschten Arzneimittelwirkungen der Chemotherapie mehr als deutlich reduziert werden konnten. „Die Misteltherapie kann dabei bis zu 2/3 aller chemotherapiebedingten Nebenwirkungen verhindern“, sagte Matthes, der diese positive Mistel-Wirkung insbesondere mit den immunprotektiven Effekt und der Fähigkeit zu einem erhöhten DNA-Repair-Mechanismus begründete. Weitere Effekte der Misteltherapie sind, laut Matthes, Verbesserungen des Fatigue-Syndroms, der Schlafqualität, der Stimmung sowie insgesamt eine Aktivitätssteigerung.

### Aktives Coping verlängert Überlebenszeit

„Insbesondere eine Steigerung der Aktivität – auch aktives Coping genannt – ist für eine längere Überlebenszeit entscheidend“, erklärte Gerber bei der Einführung seines Krebs-Hörbuches „Ich sage ja zum Leben“. Für die Umsetzung eines aktiven Copings ist die Misteltherapie hilfreich, da sie das körperliche und emotionale Befinden verbessert. Denn nur unter physisch wie psychisch guter Kondition können auch eigene Aktivitäten entwickelt werden. Mit dem Krebs-Hörbuch erhalten Ärzte, Patienten und Angehörige am Beispiel des Mammakarzinoms Informationen und Strategien, wie Betroffene mit den Belastungen, Gefühlen und Gedanken, die mit Krebserkrankungen verbunden sind, besser umgehen können. „Das Hörbuch soll die Betroffenen unterstützen, die Krankheit besser zu bewältigen und die Lebensqualität zu steigern – es soll informieren und ermutigen, ja zum Leben zu sagen“, sagte Gerber. Aber nicht nur für Patienten, sondern auch für Ärzte, Psychotherapeuten und andere helfende Berufe gibt das Hörbuch einen tieferen Einblick in die Möglichkeiten der psychologischen Betreuung und macht somit die Methoden der Psychoonkologie „hörbar“.

### Synthese Misteltherapie und Hörbuch

Im ersten Teil der aktuellen Audio-CD „Bewältigungsstrategien bei Krebs“ wird das Verhalten eines Patienten auf die Diagnose „Krebs“ geschildert. Der Hörer erlebt ein Gespräch zwischen einer Krebspatientin und ihrem Arzt während der Diagnose-Eröffnung. Dieser Arzt-Patienten-Dialog soll beispielhaft die vielfältigen emotionalen und gedanklichen Reaktionen eines Betroffenen verdeutlichen. Im zweiten Kapitel werden die stets gestellten Fragen von Krebspatienten dargestellt und der Versuch unternommen, Antworten zu geben. Die weiteren Kapitel schildern Lösungen, wie Krebspatienten ihre Ängste „in den Griff bekommen“ und ihre Gedanken neu ordnen können und wie durch gezielte Übungen die Körperabwehr gestärkt und negative Emotionen abgebaut

werden können. „Das Hörbuch zeigt insgesamt den Weg zu mehr Lebensqualität und wie betroffene Patienten anhand von Bewältigungsstrategien das Leben neu gestalten können“, erklärte Gerber zusammenfassend den psychoonkologischen Hintergrund des Hörbuchs.

Eines wurde auf der Festveranstaltung sehr deutlich: Die anthroposophische Misteltherapie mit HELIXOR® und das psychoonkologische Hörbuch sind eine gelungene und wirksame Synthese, um ein aktives Coping bei Krebspatienten zu erreichen und auf diese Weise Lebensqualität und Überlebenszeit zu verbessern. Das Hörbuch und das informative Begleitheft können durch Therapeuten beim Unternehmen HELIXOR Heilmittel GmbH & Co. KG angefordert werden.

#### Literatur

[1] Piao, B K, et al.: *Impact of complementary mistletoe extract treatment on quality of life in breast, ovarian and non-small cell lung cancer patients. A prospective randomized controlled clinical trial. Anticancer Res, 2004; 24(1), 303-9.*

Folco Brümmer



up to date